

Getreideanbau: Debatte um Artenschutzflächen

Berlin. Im Kampf gegen den weltweiten Getreidemangel will die Bundesregierung Umweltauflagen für die deutschen Bauern lockern. Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) schlägt vor, die Ausweisung zusätzlicher Artenschutzflächen statt 2023 erst 2024 vorzuschreiben. Auch soll es für mehr Weizenanbau eine Ausnahme beim sogenannten Fruchtfolgewechsel geben. Während der Bauernverband am Sonntag weitere Lockerungen forderte, kritisierte die Deutsche Umwelthilfe (DUH) Özdemirs Vorschlag scharf. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/432060.getreideanbau-debatte-um-artenschutzflächen.html>